

## **AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte**

Beschäftigungsstelle: Institut für deutsche Sprache und Linguistik, Professur  
Sprachgeschichte des Deutschen

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.01.2025

Beschäftigungszeitraum: 24 ..... Monate

Arbeitszeit:  40  60  80  ..... Stunden/Monat

Vergütung: 13,69 € pro Stunde

Kennziffer: 52/40/24

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 01.10.24 - 15.10.24  
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

### Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Sprachgeschichte des Deutschen
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet EHG (Sommersemester 2026)  
im Umfang von durchschnittlich ?... Lehrveranstaltungsstunden
- .....

### Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung (z.B. Hist. Ling.....)
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Unterstützung bei der inhaltlichen Vor- und Nachbereitung eines Kongresses (IGDD, 18.-20.9.25)
- vorausgesetzt wird .....
- erwünscht ist .....

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für deutsche Sprache und Linguistik, Lehrstuhl „Sprachgeschichte des Deutschen: Sprachwandel“, per Mail: [juerg.fleischer@hu-berlin.de](mailto:juerg.fleischer@hu-berlin.de)

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

Die Interessenvertretung der studentischen Beschäftigten ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten ([www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php](http://www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php)).